



Stand: 01.08.2011

Schüler- oder Demonstrationsexperimente im Fach Chemie für das Zentralabitur ab 2013

Bereitstellung von Aufgaben auf erhöhtem Anforderungsniveau mit einem experimentellen Aufgabenteil im Umfang von etwa einem Fünftel der Gesamtleistung

Chemie-Experimente im Abitur ab 2013

Zum Abitur 2013 werden für das Prüfungsfach auf erhöhtem Anforderungsniveau zusätzlich Aufgaben mit einem experimentellen Aufgabenteil bereitgestellt, die einen Anteil von ca. einem Fünftel an der Gesamtaufgabe haben werden. Der experimentelle Aufgabenteil kann sich auf Schülerexperimente oder auf ein Lehrerdemonstrationsexperiment beziehen.

Es ist von der Schule sicherzustellen, dass jeweils Fachkräfte im Experimentierraum die Aufsicht übernehmen.

Aufgabenpakete für das schriftliche Abitur auf erhöhtem Anforderungsniveau im Fach Chemie

Den Schulen werden zwei Pakete mit je zwei Prüfungsaufgaben für die schriftliche Abiturprüfung auf erhöhtem Anforderungsniveau vorgelegt.

Das erste Paket enthält wie bisher zwei Prüfungsaufgaben ohne Experiment, die materialorientiert sind. Das zweite Paket enthält eine materialorientierte und eine Prüfungsaufgabe mit Experiment. Die Schule entscheidet aufgrund ihrer experimentellen Ausstattung, welches Paket den Prüflingen vorgelegt wird.

Die Prüflinge wählen somit weiterhin zwischen zwei Aufgaben.

Für die Prüflinge werden außerdem Versuchsergebnisse vorgehalten, die ggf. zur weiteren Arbeit an der Prüfungsaufgabe bei Misslingen des Versuchs dem Prüfling ausgehändigt werden können.

Informationen zu benötigten Geräten und zum Verbrauchsmaterial

Angefügt sind zwei Zusammenstellungen zu Geräten und Chemikalien, die in den Schulen grundsätzlich zur Verfügung stehen sollten. Außerdem ist ein Auszug aus den Kerncurricula für das Fach Chemie in der gymnasialen Oberstufe beigelegt, der in Frage kommende Experimente auflistet.

Die Schulen erhalten ca. vier Werktage vor dem Prüfungstermin mit dem aktuellen Download die Liste der für die Abiturprüfung mit Experiment benötigten Materialien (Geräte und Chemikalien) zur Vorbereitung und Entscheidung über die Auswahl der Aufgabenpakete.

Benötigte Geräte müssen für jeden Prüfling einzeln vorhanden sein.

Sollte keine ausreichende Ausstattung für den Einsatz in den Prüfungen auf erhöhtem Anforderungsniveau in der Schule vorhanden sein, ist das Paket mit den beiden materialorientierten Aufgaben den Prüflingen vorzulegen.

Reineke

(Elektronisch übermittelt)